



Überall für alle

**SPITEX**  
Zimmerberg

# **GESCHÄFTSBERICHT** 2023

GUTE PFLEGE HEISST:  
**INNOVATION**

GUTE PFLEGE HEISST:  
**VERTRAUEN**

GUTE PFLEGE HEISST:  
**NÄHE**



Herausgeberin: Spitex Zimmerberg AG

Papier gedruckt auf:  
Refutura, Blauer Engel, 100 % Recycling  
Druck: Horizonte Druckzentrum  
umweltfreundlich gedruckt

Berichtszeitraum: 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Abdruck (auch von Teilen) oder sonstige  
Verwendung nur nach vorheriger Absprache  
mit Spitex Zimmerberg gestattet.



# INHALT



---

## EDITORIAL

Stefan Wittwer, Präsident des Verwaltungsrates

.....

04

## JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Marianne Anliker, CEO

Fabio Cappellin, CFO | Leitung Finanzen & Services

Michaela Kibanda, COO | Leitung Pflege & Betreuung

.....

06

## STIMMEN AUS DEM TEAM

Tamina Segginger, Dipl. Pflegefachperson FH

Bildungsverantwortliche | Sicherheitsbeauftragte | Stv. Leitung Pflege

Sharon Carigiet, Dipl. Pflegefachperson HF

Fachverantwortliche Pflegequalität & Entwicklung

.....

09

## KOMPETENZZENTRUM PSYCHIATRIE

Interview mit Jürg Ambühl, Dipl. Pflegefachperson HF Psychiatrie

.....

10

## HIGHLIGHTS 2023

Spitex Zimmerberg in Zahlen

.....

12

## JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung und Bilanz 2023

.....

14

# EDITORIAL



## Liebe Leserinnen und Leser

Seit vier Jahren bietet Spitex Zimmerberg AG als nicht profitorientierte Anbieterin ein umfassendes Leistungsspektrum an. Dieses reicht von Grund- und Behandlungspflegeleistungen über psychosoziale Pflege, anspruchsvolle Wundpflege und Hauswirtschaftsleistungen bis hin zu palliativer Pflege und Betreuung. Unser Kompetenzzentrum Psychiatrie offeriert psychosoziale

Das Wachstum von Spitex Zimmerberg birgt Chancen, weckt aber auch Befürchtungen. Wenn man im wirtschaftlichen Kontext von unverzichtbaren Produktionsfaktoren spricht, sind für unseren Betrieb die rund 150 Mitarbeitenden das wichtigste Kapital. Dies bestätigt nicht zuletzt der Blick auf die Erfolgsrechnung, welche bei Aufwendungen von insgesamt MCHF 9.0 Personalkosten von 87 % ausweist. Mit dem grösseren Pool von Mitarbeitenden können wir in der Leistungserbringung Vorteile erzielen, indem Kundinnen und Kunden dank qualifiziertem Personal von der Steigerung der Qualität profitieren. Die sorgfältige Geschäftsführung wiederum erfordert, auch ohne Gewinnorientierung, eine kosteneffiziente Leistungserbringung; dies gemäss den gesetzlichen Auflagen, welche uns zum sorgfältigen Umgang mit finanziellen Mitteln verpflichten. Qualität und Effizienz kann Spitex Zimmerberg nur mit gesundem Personal, das seine Arbeit gerne macht, erreichen. Insofern erfolgte an der Weihnachtsfeier nach der Ankündigung, dass aktuell keine weiteren Projekte zur Vergrösserung von Spitex Zimmerberg geplant sind, ein gewisses Aufschauen. Nicht nur im Einklang mit den betriebswirtschaftlichen Zielen ist es unerlässlich, die Gesundheit des Personals zu erhalten und zu stärken.

Pflege und Betreuung im gesamten Bezirk Horgen. Als Nachfolgeorganisation der Spitex-Organisationen Adliswil, Kilchberg Rüslikon und Thalwil sind wir rund um die Uhr für Kundinnen und Kunden im Einsatz und verfügen u. a. auch über die Möglichkeit, pflegende Angehörige anzustellen. Mit der bisher gemeindeeigenen Spitex Langnau am Albis runden wir seit Januar 2024 das Versorgungsgebiet im unteren Bezirk Horgen ab.

Wie schnell auch ein grosses Team an seine Leistungsgrenzen kommen kann, zeigte sich letztes Jahr. Innert kurzer Zeit verzeichneten wir durch Krankheit, Unfall, Mutterschaft sowie personelle Veränderungen viele Abwesenheiten. Der Personalmangel führte dazu, dass wir während einiger Wochen einzelne Anmeldungen weitergeben mussten. Mit der bevorstehenden Ferienzeit stellte sich die Frage, ob allenfalls Ferienkürzungen als Massnahme zur Stabilisierung geeignet wären. Um den Mitarbeitenden nach den belastenden Corona-Jahren die verdiente Pause zu gewähren, entschied sich die Spitex-Leitung dagegen. Erfreulicherweise verbesserte sich die personelle Situation und Spitex Zimmerberg kann seither ihre Leistungen – wie gewohnt – uneingeschränkt erbringen. Nebst der zeitweise eingeschränkten Personalverfügbarkeit war das Team mit den Integrationsvorbereitungen von Spitex Langnau am Albis zusätzlich belastet. Die Gemeindeversammlung in Langnau am Albis stimmte der Leistungsvereinbarung mit Spitex Zimmerberg am 8. Juni 2023 zu und gab damit den Startschuss für die umfangreichen Arbeiten, welche bis Ende Jahr die erfolgreiche Betriebsaufnahme im neuen Umfeld erlaubten.



Wenn es mal schwierig ist, dann richtig. Weiterbildung ist an sich nichts Ungewöhnliches. Letztes Jahr ergaben sich aus der im Sommer 2022 durchgeführten Mitarbeiterumfrage jedoch spezifische Schwerpunkte, welche sich durch den zeitlichen Aufwand kurzfristig ebenfalls nachteilig auf die Leistungserbringung auswirkten. All dies kumulierte letztlich darin, dass wir im abgelaufenen Geschäftsjahr den Saldo aus Erträgen und Aufwendungen nicht ausgleichen konnten. Nach drei erfolgreichen ersten Betriebsjahren mit positiven finanziellen Ergebnissen ist der erstmalige Verlust für Spitex Zimmerberg problemlos tragbar. Die Gründe für das negative Geschäftsergebnis sind erkannt und die Eigenkapitalbasis ist mit MCHF 1.25 sehr solide.

In den Gesprächen mit den Gemeinden, welche zusammen mit den Krankenkassen den massgeblichen Teil der ärztlich verordneten Leistungen bezahlen, fanden wir erfreulicherweise viel Verständnis für die Situation und konnten für das laufende Jahr Leistungstarife vereinbaren, welche nicht zuletzt der vergleichsweise hohen Jahreststeuerung der letzten zwei Jahre Rechnung tragen. Die Mitarbeitenden erhalten, wie das Staatspersonal im Kanton Zürich, eine Teuerungszulage von 1.6 %. Darüber hinaus stehen 0.9 % der Lohnsumme für individuelle Realloohnerhöhungen zur Verfügung. Nebst diesen monetären Massnahmen, der Arbeitsplatzsicherheit und den Anstrengungen im Bereich der Weiterbildung sind wir überzeugt, dass vor allem auch Wertschätzung und Vertrauen zum guten Betriebsklima beitragen.

Ein weiteres wichtiges Element sind Aufstiegschancen innerhalb Spitex Zimmerberg. Gerne erwähne ich an dieser Stelle die neue Leiterin Pflege, Michaela Kibanda. Sie begann bei der ursprünglichen Spitex Thalwil, war u. a. Teamleiterin und auch stellvertretende Leiterin Pflege. Entsprechend freut es mich sehr, dass sie anfangs August die herausfordernde Kaderfunktion übernommen hat und seither auch Mitglied der dreiköpfigen Geschäftsleitung ist. Mit ihr im operativen Leitungsgremium sind Fabio Cappellin, Leiter Finanzen & Services, und Marianne Anliker als Gesamtverantwortliche.

Letztes Jahr habe ich an dieser Stelle über die beschlossene Schliessung des Pflegezentrums Nidelbad berichtet. Neu arbeiten wir für die Zubereitung und Bereitstellung der Frischmahlzeiten mit der Küche des Serata, Stiftung für das Alter in

Thalwil, zusammen. Die Zunahme der Nachfrage um 14 % bestätigt die Qualität der in Warmhalteboxen von Spitex-Fahrer:innen verteilten Mahlzeiten.

Wer an Spitex denkt, denkt normalerweise an Spitex mit dem blau-grünen Logo. Aber aufgepasst: Nicht überall, wo Spitex draufsteht, ist auch Non-Profit-Spitex drin! Am 12. Februar 2024 berichtete die NZZ über ein Unternehmen im Kanton Zürich, welches seine Dienstleistungen mit falschen Versprechungen verkauft. Als «klassische», nicht profitorientierte Spitex-Organisation verfügen wir über Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden und sind Mitglied im Spitex Verband Kanton Zürich. Unsere Leistungen werden von Krankenkassen und der öffentlichen Hand getragen.

Allen Kundinnen und Kunden sowie den Verantwortlichen der Gemeinden Adliswil, Kilchberg, Langnau am Albis, Rüschlikon und Thalwil danke ich für das Vertrauen in Spitex Zimmerberg. Der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nebst den Informationen zum vergangenen Geschäftsjahr einen interessanten Einblick in die Tätigkeit der psychosozialen Pflege und Betreuung. Zum Schluss ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz!

#### **STEFAN WITTWER**

Präsident des Verwaltungsrates

# JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG



**In einem Jahr, das von intensivem Wettbewerb und erneuten strukturellen Veränderungen geprägt war, hat Spitex Zimmerberg AG bedeutende strategische Schritte unternommen, um unsere Position im Markt zu stärken und die Qualität unserer Dienstleistungen weiter zu verbessern. Die Integration von Spitex Langnau am Albis ermöglicht uns, dem steigenden Bedarf an Pflegedienstleistungen, dem generellen Mangel an qualifizierten Fachpersonen und dem wachsenden Druck von privaten Mitbewerbern aktiv und effektiv entgegenzutreten. Im vergangenen Jahr haben wiederum intensive Vorarbeiten zur Integration stattgefunden, damit der gemeinsame Start gut gelingt. Dabei wurden ein weiteres Mal insbesondere unsere Mitarbeitenden im Backoffice gefordert.**

## **INTEGRATION VON SPITEX LANGNAU AM ALBIS**

Der Entschluss zur Integration von Spitex Langnau am Albis als mittlerweile viertem Standort von Spitex Zimmerberg war ein wesentlicher Meilenstein im Jahr 2023, der uns ermöglichen soll, unsere Ressourcen zu bündeln und unser Dienstleistungsangebot in der Region unterer Bezirk Horgen zu stärken. Durch die Integration können wir Synergien in den Bereichen Betrieb, Personal und Technologie nutzen, was zu einer verbesserten Servicequalität und einer gesteigerten Kosteneffizienz führt.

Um dorthin zu kommen, sind jedoch immense Anstrengungen nötig, die grösstenteils von unseren Mitarbeitenden gestemmt und getragen werden.

Im Laufe des Geschäftsjahres mussten wir mit Personalengpässen umgehen, die dazu führten, dass wir zum Teil der erhöhten Nachfrage nach unseren Leistungen nicht mehr nachkommen konnten, was im Jahr 2023 zu einem negativen Jahresergebnis geführt hat.

## **REAKTION AUF DEN WETTBEWERBSDRUCK**

Der zunehmende Wettbewerbsdruck durch private Anbieter im Pflege- und Betreuungssektor stellt eine bedeutende Herausforderung dar. Unsere Antwort darauf als Spitex-Organisation mit Leistungsauftrag ist die Einhaltung und weitere Steigerung unserer hohen Qualitätsstandards sowie die Stärkung unserer Position durch Zusammenarbeit mit Zuweisenden und Gesundheitsorganisationen in der Region Zimmerberg. Die Verschmelzung der Spitex-Organisationen Thalwil, Adliswil, Kilchberg Rüslikon und jetzt Langnau am Albis stärkt unsere Kapazitäten, erweitert unser Kompetenzspektrum und verbessert unsere Wettbewerbsfähigkeit, um unsere führende Rolle im regionalen Gesundheitsmarkt beizubehalten.

## **SCHAFFUNG VON STRUKTUREN**

Das enorme Wachstum von Spitex Zimmerberg in den vergangenen Jahren aufgrund von Integration und gesteigerter Nachfrage fordert ein kontinuierliches Mitwachsen der Strukturen. Wir freuen uns, neue Leitungsfunktionen geschaffen zu haben, die teils als Ergebnis unserer weitsichtigen Personalentwicklung von bestehenden Mitarbeitenden intern und aufgrund unseres guten Rufes als attraktive Arbeitgeberin in der Region von qualifizierten und erfahrenen externen Mitarbeitenden besetzt werden konnten.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung und weitere Fachverantwortliche stellen sich in diesem Jahresbericht vor und lassen uns an ihren Erfahrungen und Eindrücken aus 2023 teilhaben.

## **NAH BEI DEN KUNDINNEN UND KUNDEN**

Die Standorte Thalwil, Adliswil, Kilchberg und nun auch Langnau am Albis wurden beibehalten. Dies demonstriert die Nähe zu unseren Kund:innen und ist auch für die Einsatzplanung und -durchführung von entscheidender Bedeutung.

Obwohl wir im 2023 nicht allen Kundenanfragen nachkommen konnten, ist unsere Präsenz bei unserer Kundschaft kontinuierlich gewachsen. Von rund 107'000 Kund:innenbesuchen im Vorjahr waren unsere Mitarbeitenden im 2023 über 120'000 Mal bei unseren Kund:innen vor Ort im Einsatz. Somit stieg auch die Anzahl der verrechneten Stunden von rund 64'000 im 2022 auf knapp über 68'000 Stunden im 2023.

## **KOMPETENZZENTRUM PSYCHIATRIE**

Neben unserem klassischen Spitex-Angebot führen wir das Kompetenzzentrum Psychiatrie (KZP) für den gesamten Bezirk Horgen. Die Nachfrage nach psychosozialer Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden wächst beständig und auch im 2023

vertrauten viele Betroffene den Mitarbeitenden unseres KZP. Ich freue mich, dass sich das KZP an separater Stelle in diesem Bericht näher vorstellt.

### **DANK**

Es ist mir ein grosses Anliegen, meinen aufrichtigen Dank an jede einzelne Person auszusprechen, die mit Spitex Zimmerberg verbunden ist. In turbulenten und herausfordernden Zeiten sind verlässliche Geschäftsbeziehungen - intern und extern - von besonderem Wert.

Der unerschütterliche Einsatz sowie die Hingabe unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament, auf dem der hohe Qualitätsstandard unserer Dienstleistungen ruht. Unabhängig davon, ob sie seit Jahren Teil der Spitex Zimmerberg-Familie sind oder erst kürzlich zu uns stiessen, ihr Beitrag ist unerlässlich und macht mich stolz auf unser Team.

Ein herzliches Dankeschön richte ich auch an unsere Aktionäre, die Spitex-Vereine Adliswil und Thalwil

sowie an die lokalen Behörden der Gemeinden Adliswil, Kilchberg, Rüschlikon, Thalwil und Langnau am Albis. Ihr Vertrauen und ihre fortwährende Unterstützung sind die Pfeiler unserer gemeinsamen Bestrebungen, den Menschen in unseren Wohngemeinden möglichst lange ein Leben in ihrem eigenen Daheim zu ermöglichen. Ich möchte auch die enge und respektvolle Zusammenarbeit mit den Beauftragten für Altersfragen, den Fachstellen und der zuweisenden Ärzteschaft hervorheben.

Nicht zuletzt richte ich meinen tiefen Dank an unsere Kundinnen und Kunden sowie an deren Angehörige. Ihr Vertrauen und ihre Wertschätzung sind unsere Motivation und Inspiration.

### **MARIANNE ANLIKER**

CEO

## **BEREICH FINANZEN & SERVICES**

### **FINANZEN UND LEISTUNGEN**

Das Jahr 2023 hat uns vor vielfältige Herausforderungen gestellt. Krankheit, Unfall und Mutterschaft sowie eine kurzfristig erhöhte Fluktuation haben zu einem Personalengpass geführt, wodurch unsere Kapazität vorübergehend eingeschränkt war, was zu einer Umsatzeinbusse geführt hat. Die vakanten Stellen in möglichst kurzer Zeit wieder zu besetzen, war aufwand- und kostenintensiv. Das wirkt sich nach drei sehr erfreulichen Jahren negativ auf das Jahresergebnis 2023 aus. Wir sind stolz, dass die Kundenzufriedenheit weiterhin sehr hoch ist. Das zeigt sich in den Ergebnissen einer bei unseren Kund:innen von einer unabhängigen Institution durchgeführten Zufriedenheitsumfrage.

### **HUMAN RESOURCES**

Der Bereich Human Resources (HR) hat sich intensiv mit den Aus- und Eintrittsprozessen befasst. Um den Aufwand zu verringern und die Prozesse effizienter zu gestalten, haben wir den sogenannten «Employee Lifecycle Process» überarbeitet und optimiert. Bei der Personalsuche haben wir erstmals einen neuen innovativen Ansatz getestet, indem wir Social-Media-Plattformen einbezogen und den Bewerbungsprozess vereinfacht haben.

### **ICT UND DIGITALISIERUNG**

Mit dem Inkrafttreten des neuen Datenschutzrechts ab 1. September 2023 wurden die betreffenden Prozesse analysiert und angepasst. Gleichzeitig ist die ICT (Information and Communications Technologies)



im Bereich Data Security und Security Awareness laufend gefordert. Zur Optimierung unserer Erreichbarkeit über alle vier Standorte haben wir die Funktionsweise unserer Telefonanlage umgestellt und das Go-live erfolgreich abgeschlossen. Um den schnellen Entwicklungen im Bereich ICT Rechnung zu tragen, haben wir eine ICT-Strategie bis 2026+ erarbeitet und mit dem Verwaltungsrat abgestimmt. Im Bereich Human Resources wurden die Personaldossiers vollständig digitalisiert, im Bereich Finanzen und Administration haben wir damit begonnen, unsere Kreditorenbuchhaltung zu digitalisieren. Mit einer Lösung von Abacus lässt sich ein digitales Kreditoren-Archiv mit praktischer Suchfunktion umsetzen; und in einem weiteren Schritt wird der Visumsprozess ebenfalls digital abgebildet werden.

## INTEGRATION LANGNAU AM ALBIS

Die Integration von Spitex Langnau am Albis per 1. Januar 2024 in unseren laufenden Betrieb erforderte ein aufwendiges und anspruchsvolles Projektmanagement. Die Integration betrifft sowohl die Leistungsbereiche Pflege & Betreuung und den Mahlzeitendienst als auch die Abteilungen Finanzen und Administration, HR und ICT. Die regelmässige Kommunikation, der Austausch nach Erreichen wichtiger Meilensteine und die Überwachung des Projektfortschritts wurden stets eingehalten. Dabei war es eine Herausforderung, alle Schnittstellen zu berücksichtigen und sämtliche Personen zu involvieren, ohne den laufenden Betrieb zu sehr zu beeinträchtigen.

## BEREICH OPERATIONS | PFLEGE & BETREUUNG



### PERSONALREKRUTIERUNG

Die Personalrekrutierung, insbesondere im Bereich der Pflege, stellte uns im Frühling und Sommer vor eine grosse Herausforderung. Zeitweise gab es Engpässe, sodass nicht alle Einsätze von Spitex Zimmerberg erbracht werden konnten. Um unsere Pflegequalität nicht zu gefährden, mussten wir uns für andere Lösungen entscheiden. Im September 2023 erholte sich erfreulicherweise die Lage und wir konnten erfolgreich für alle Standorte fest angestelltes, qualifiziertes und motiviertes Personal gewinnen.

### PFLEGEQUALITÄT IM BLICKPUNKT

Die Stelle Fachverantwortliche Pflegequalität & Entwicklung wurde anfangs Jahr 2023 zur Optimierung und besseren Vereinheitlichung der Arbeitsprozesse geschaffen. Ebenfalls wurde die Einführung neuer Mitarbeitender durch diese Stelle optimiert. Für alle neuen Mitarbeitenden wurde ein Einführungspaket, das «On-Boarding Paket», mit den wichtigsten Themen erstellt, um die Einarbeitung gezielter zu gestalten. Die Mitarbeitenden erhalten bei der Einführung eine Schulung zum Betrieb sowie zum IT-System und, je nach Qualifikation, eine Schulung zum Thema Wundmanagement & Dokumentation.

## AUSBLICK

Seit Ende des Jahres 2023 zeichnet sich ab, dass unsere Bemühungen sich bemerkbar machen. Die Fluktuation ging stark zurück, es zeigen sich erste Effizienzgewinne und der Umsatz stabilisiert sich wieder auf gewohntem Niveau. Im 2024 steht insbesondere die Umsetzung diverser strategischer Initiativen aus unserer ICT-Strategie 2026+ und der damit einhergehenden weiteren Digitalisierung und Modernisierung an.

### FABIO CAPPELLIN

CFO | Leitung Finanzen & Services

### ANPASSUNGEN DER DIENSTZEITEN IN DER PFLEGE

Innerhalb einer Arbeitsgruppe betreffend Arbeitszeiten und Dienste wurden die Bedürfnisse, Wünsche sowie die betrieblichen Bedingungen und Möglichkeiten intensiv geprüft und analysiert. Insbesondere standen die geteilten Dienste im Fokus. Eine erste Anpassung erfolgte per 1. Oktober 2023 und wird laufend evaluiert.

### VORBEREITUNG INTEGRATION LANGNAU AM ALBIS

Ab Sommer 2023 waren wir intensiv mit den Vorbereitungen für die Integration beschäftigt. Die Mitarbeitenden wurden anhand von Schulungen auf ein neues IT-System vorbereitet. Kundendaten mussten grösstenteils manuell ins neue System übertragen werden. Zudem wurden die Abläufe und Prozesse geprüft und vereinzelt angepasst bzw. werden weiter laufend evaluiert.

### WORKSHOP «HERAUSFORDERNDE GESPRÄCHE»

Im Rahmen eines Halbtagesworkshops konnten alle Mitarbeitende eine interne Schulung, die von externen Coaches durchgeführt wurde, besuchen. Die Ziele des Workshops waren, die innere Haltung positiv zu beeinflussen, eine gezielte und wirkungsvolle Kommunikation zu leisten und Sicherheit im Umgang mit herausfordernden Gesprächen zu gewinnen.

Der Workshop über den souveränen Umgang mit herausfordernden Gesprächen war äusserst erfolgreich. Die Mitarbeitenden erwarben wirksame Strategien, um schwierige Situationen zu meistern und konstruktive Dialoge zu fördern. Die fundierten Fachkenntnisse, klare Kommunikation und empathische Herangehensweise der externen Trainer trugen massgeblich zum Erfolg des Workshops bei, der sehr abwechslungsreich, methodisch sinnvoll und praxisnah aufgebaut war.

### MICHAELA KIBANDA

COO | Leitung Pflege & Betreuung

# STIMMEN AUS DEM TEAM

## BILDUNG

Der wachsende, demografisch bedingte Pflegebedarfsanstieg sowie die Ausrichtung der gesamtheitlichen Versorgung auf «ambulant vor stationär» sind ohne eine professionell hochstehende Spitex nicht möglich. Die Komplexität der Pflege zu Hause steigt und erfordert somit besser ausgebildete Fachpersonen, die den Pflegeprozess der Kund:innen steuern und die Pflegequalität sicherstellen. Spitex Zimmerberg sieht die berufsorientierte Aus- und Weiterbildung als Investition in die Zukunft, die sich langfristig auszahlen wird. Sie ist ein engagierter und moderner Lehr- und Ausbildungsbetrieb und bietet ein abwechslungsreiches und spannendes Lernfeld.

Bisher bildete Spitex Zimmerberg hauptsächlich Lernende Fachpersonen EFZ aus. Im Frühling 2023 starteten die ersten Studierenden ihr Vollzeitstudium Pflege HF und absolvieren den praktischen Teil bei Spitex Zimmerberg. Damit ein qualitativ hochstehendes und breitgefächertes Wissen sowie weiterführende Kompetenzen für das Studium Pflege HF gewährleistet sind, bietet Spitex Zimmerberg im Lernbereich Training und Transfer Schulungstage im Spital an und ermöglicht Fremdpraktika in der onkologischen

## FUSION SPITEX ZIMMERBERG MIT SPITEX LANGNAU AM ALBIS

Die Phase der Fusion war für mich eine äusserst spannende Zeit, die mit zahlreichen Herausforderungen einherging. Auch wenn dies bereits meine zweite Fusionserfahrung war, bin ich immer wieder überrascht, wie viel ich über den Betrieb dazulernen kann und wie viele verschiedene Faktoren Einfluss auf den gesamten Prozess nehmen.

Eine der bedeutendsten Herausforderungen stellt sicherlich der Integrationsprozess der IT-Systeme, der Betriebsabläufe sowie der Arbeitsmethoden dar. Dieser Prozess erforderte erhebliche Zeit und Ressourcen, um die Mitarbeiter:innen entsprechend zu schulen. Was im normalen Arbeitsalltag unterstützend ist, erwies sich während der Fusion als grosse Hürde. Die IT-Systeme sind oft nicht auf eine solche Fusion ausgelegt, was bedeutet, dass viele Daten manuell im neuen System eingetragen werden mussten. Dies beanspruchte zusätzlich Zeit und Konzentration. Dennoch schätze ich solche Herausforderungen, da sie mein kreatives und lösungsorientiertes Denken anregen und mir die Möglichkeit bieten, kontinuierlich dazuzulernen. Zudem dient eine moderne und funktionierende IT-Basis der Erfüllung und Sicherung unserer hohen Qualitätsstandards.

Gefühlt täglich tauchten neue Themen auf, die für die Schulungen relevant waren. Dennoch war es

Tagesklinik sowie im Bestattungsinstitut. Interne Einblicke in den Bereichen Mahlzeitendienst, Tourenplanung und psychosoziale Pflege sind in Planung.

Neu besteht die Möglichkeit, diverse Bildungswege, wie die Ausbildung zur Fachperson Langzeitpflege und -betreuung mit eidg. Fachausweis, zur Fachperson Gesundheit EFZ und das Studium Pflege HF, berufsbegleitend bei Spitex Zimmerberg zu absolvieren, damit angehende Fachpersonen die berufliche Neuorientierung und ihr Privatleben koordinieren und bewältigen können.

## TAMINA SEGGINGER

Dipl. Pflegefachperson FH | Bildungsverantwortliche | Sicherheitsbeauftragte | Stv. Leitung Pflege



wichtig, klare Prioritäten zu setzen, um den neuen Arbeitskolleg:innen einen kompakten und strukturierten Einstieg zu ermöglichen.

Beide beteiligten Spitex-Organisationen haben unterschiedliche Organisationsstrukturen und müssen einen gemeinsamen Weg finden. Sicherlich sind dabei eine offene Kommunikation und die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen, enorm wichtig. Ich persönlich empfand es als grosse Bereicherung, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam in Kooperation zu gehen.

Wie auch in der Pflege und Betreuung erfordert jede Fusion eine individuelle Betrachtung und Herangehensweise. Aus Sicht meiner Funktion der Fachverantwortlichen Pflegequalität & Entwicklung kann ich mit Stolz sagen, dass Spitex Zimmerberg mit all den eigenen dezentralen Standorten sowie den neuen und alten Teams überdurchschnittliche Qualitätsstandards verfolgt und wir mit jeder Fusion Inspiration und Anstösse für die weitere Entwicklung von Spitex Zimmerberg gewinnen konnten.

## SHARON CARIGIET

Dipl. Pflegefachperson HF | Fachverantwortliche Pflegequalität & Entwicklung



# KOMPETENZZENTRUM PSYCHIATRIE

## INTERVIEW MIT JÜRIG AMBÜHL, DIPL. PFLEGEFACHPERSON HF PSYCHIATRIE

Das Kompetenzzentrum Psychiatrie der Spitex Zimmerberg (KZP) besteht seit 2017 und ist für den gesamten Bezirk zuständig. Das KZP bietet spezialisierte psychosoziale Pflege und Betreuung an, um Menschen in ihrer vertrauten

häuslichen Umgebung zu unterstützen. Es richtet sich an Kundinnen und Kunden, die psychische Schwierigkeiten oder Erkrankungen haben, und fördert deren Fähigkeit, ein selbstständiges und sozial integriertes Leben zu führen. Die qualifizierten Fachkräfte des KZP arbeiten eng mit der Ärzteschaft, Therapeut:innen und anderen medizinischen Dienstleistern zusammen, um eine umfassende und individuell angepasste Versorgung sicherzustellen. Dieses Angebot reflektiert das Engagement der Spitex Zimmerberg, auf die wachsende Nachfrage nach häuslicher psychosozialer Unterstützung zu reagieren und dabei die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern.



### **Herr Ambühl, was sind die Hauptziele des KZP der Spitex Zimmerberg?**

Unser Auftrag besteht darin, Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen zu stabilisieren. Wir möchten sie in die Lage versetzen, ihren Alltag selbstständig bewältigen zu können, und sie vor einem Klinikaufenthalt bewahren.

Wir arbeiten mit dem «Recoveryansatz» und helfen unseren Kund:innen, wieder zu ihren Stärken zu finden, ihre Ressourcen zu fördern und ein positives Selbstbild zu erlangen.

### **Wie unterscheidet sich die Spitex-Betreuung im Bereich Psychiatrie von anderen Formen der psychischen Gesundheitsversorgung?**

Wir unterstützen die Betroffenen dabei, die oftmals in Kliniken oder Therapien erlernten Bewältigungsstrategien in ihrem realen Leben umzusetzen. Im geschützten und strukturierten Klinikalltag bekommen die Betroffenen aufgezeigt, wie sie mit ihrer Krankheit umgehen und in ihren Alltag zurückfinden können. Zurück zu Hause erwarten sie dann wieder die alten Strukturen, Situationen und Probleme und es ist in der Regel schwierig, das Gelernte umzusetzen. Da kommen wir ins Spiel und helfen den Menschen inmitten ihrer häuslichen Situation, konkrete Aufgabenstellungen zu erfüllen und

Routinen zu erlernen. Ganz konkret unterstützen wir bei Behördengängen, der Haushaltsführung, Bewerbungen sowie der Planung und Bewerbstellung des Alltags – Dinge, die für gesunde Menschen ganz selbstverständlich laufen. Zudem führen wir die mentale Gesundheit unterstützende Massnahmen wie Achtsamkeitsübungen und andere Methoden zur Stressbewältigung durch.

Bei unserer Arbeit ist der professionelle Beziehungsaufbau sehr wichtig. Wir begleiten unsere Kund:innen über einen Zeitraum von einigen Wochen bis zu mehreren Jahren.

### **Könnten Sie Beispiele für typische Fälle oder Szenarien geben, in denen das KZP gerufen wird und Unterstützung bietet?**

Wir betreuen Menschen mit ganz unterschiedlichen Krankheitsbildern: Suchtkrankheiten, Persönlichkeitsstörungen und affektive Störungen, Messie-Syndrom etc. Es gibt aber auch vorübergehende Krisen, ausgelöst durch Todesfälle, Arbeitsverlust, Mobbing, Burn-out, Kontaktverlust – es fehlt Energie für den Alltag und es kann jeden treffen.

Körperliche Beeinträchtigungen nach einem Unfall, Überlastung nach Schwangerschaft oder Krankheiten wie Schlaganfall, Krebs oder Demenz gehen oftmals ebenfalls mit psychischen Krisen einher.

**Wie ist das KZP organisiert? Welche Fachkräfte und Expertise sind im KZP vertreten, um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse der Patient:innen optimal erfüllt werden?**

Wir sind insgesamt zu acht im Team, alle arbeiten Teilzeit, zwischen 50 und 80 Prozent, ein Mitarbeiter arbeitet im Stundenlohn. Wir sind qualitativ ausgebildete Pflegefachpersonen.

Alle verfügen zudem über Erfahrung in psychiatrischen Bereichen. Das KZP muss medizinisches Fachpersonal stellen, da bspw. die Arbeit von Sozialpädagog:innen nicht abgerechnet werden kann. Wir sind im gesamten Bezirk Horgen unterwegs und stehen im Austausch mit den weiteren Spitex-Organisationen und Gesundheitsdienstleistern im Bezirk.

**Warum ist das KZP aus Ihrer Sicht besonders?**

Im Jahr 2023 wurde das KZP intern organisatorisch auf eigene Füsse gestellt. Wir nutzen die Infrastruktur der Spitex Zimmerberg, sind aber weitestgehend selbstorganisiert, was z. B. auch die Tourenplanung betrifft. Das KZP unterliegt strengen Qualitätsstandards im Zusammenhang mit unserem Spitex-Leistungsauftrag. Diese Standards sind dokumentiert und werden regelmässig überarbeitet und angepasst. Auch neue Mitarbeitende können so optimal eingearbeitet werden und wissen, was erwartet wird.

Der Austausch ist professionell geregelt, wir haben Teamsitzungen und Fallbesprechungen. Es gibt Anleitung in Methodik und eine regelmässige Supervision. Selbstreflexion ist bei unserer Arbeit von hoher Bedeutung.

**Welche Schritte unternimmt das KZP, um sicherzustellen, dass die Betreuung individuell auf die Bedürfnisse jedes Patienten und jeder Patientin zugeschnitten ist?**

Es findet immer eine Erstabklärung mit dem/der Betroffenen statt. Dabei ist relevant, dass Kund:innen mitteilen, wo ihre Probleme liegen und was sie brauchen. So definieren wir gemeinsam klare Zielvorgaben. Die Begleitung findet üblicherweise 1 x wöchentlich statt, in Ausnahmefällen auch 2 x wöchentlich. Jeder Besuch dauert zwischen einer Stunde und drei Stunden. Im Laufe der Betreuung gibt es Zwischenevaluationen, in denen die Zielsetzungen überprüft und bei Bedarf angepasst werden.

**Wie werden die Privatsphäre und die Vertraulichkeit der Patient:innen bei der Bereitstellung von Spitex-Dienstleistungen im Bereich Psychosoziale Pflege und Betreuung gewährleistet?**

Wir unterstehen der Schweigepflicht. Die Betroffenen selbst können uns gegenüber bestimmten Personen

von der Schweigepflicht entbinden. Dies ist vor allem für den Austausch mit involvierten Ärzt:innen, Therapeut:innen oder Angehörigen wichtig. Transparenz gegenüber unseren Kund:innen ist sehr wichtig; Transparenz schafft Vertrauen.

**Wie können Menschen, die Dienste des KZP benötigen, Zugang zu diesen erhalten?**

Nur wenige Betroffene übernehmen die Anmeldung selbst, wobei das möglich ist. In der Regel sind es jedoch Spitäler, Psychiater:innen, Angehörige oder Arztpraxen, die die Anmeldungen vornehmen. Es kommen aber auch die Arud (Arbeitsgemeinschaft für risikoarmen Umgang mit Drogen), Gemeinden, Beistände und Sozialarbeiter:innen auf uns zu – dies immer nach Abstimmung mit den Betroffenen, da unsere psychosoziale Betreuung nur auf freiwilliger Basis und mit Mitarbeit der Betroffenen möglich ist. Für die Übernahme der Kosten muss eine ärztliche Anordnung vorhanden sein.

**Gibt es besondere Herausforderungen oder Hindernisse, denen Sie bei Ihrer Arbeit begegnen? Wie gehen Sie damit um?**

Es ist sehr speziell, dass wir zu den Menschen in ihr Zuhause gehen, in ihre Privatsphäre. Gleichzeitig ist es eine grosse Chance, da wir die Problemstellung oftmals direkt sehen können, wenn es bspw. um Verwahrlosung geht. Durch die Hausbesuche sind wir sehr nah an unseren Kund:innen, was Vertrauen schafft.

Einige Themen kommen erst im Laufe der Beziehungsarbeit auf, wenn wir erfahren, warum und wie manche Krankheitsbilder entstanden sind oder was sie ausgelöst haben. Oftmals sind es erschütternde Lebensgeschichten und -umstände, die uns anvertraut werden und mit denen wir umgehen müssen. In meinem Beruf muss man zuhören und auch aushalten können und gleichzeitig für sich klare Grenzen ziehen. Manchmal ist auch die Erkenntnis schwierig, dass wir mit unserer Arbeit an Grenzen kommen. Bei Suchtkranken kann das der Fall sein – oder wenn jemand doch keine Hilfe zulässt.

Glücklicherweise kommt das selten vor. Das Schöne an meiner Arbeit ist, dass die Ergebnisse sehr oft greifbar sind. Wir schaffen eine Verbesserung in konkreten Lebenssituationen und können sehen, wie unsere Kund:innen mehr und mehr Verantwortung übernehmen. Das ist sehr erfüllend.

# HIGHLIGHTS 2023

## SPITEX ZIMMERBERG IN ZAHLEN

### VERSORGUNGSGEBIET

Adliswil, Kilchberg, Rüschlikon, Thalwil, Gattikon  
Kompetenzzentrum Psychiatrie: Bezirk Horgen

### MITARBEITENDE

Mitarbeitende	124
Lernende FaGe EFZ	7
Studierende HF	2
Vollzeitstellen	76

### KUND:INNEN

Durchschnittliche Anzahl Kundinnen  
und Kunden pro Monat 566

**TOTAL KUND:INNEN 1 164**

### FAHRZEUGE

Autos	21
E-Bikes	14

**TOTAL FAHRZEUGE 35**

### MAHLZEITEN

Frischmahlzeiten	13 398
Fertigmahlzeiten	6 597

**TOTAL MAHLZEITEN 19 995**

### VERRECHNETE STUNDEN

Abklärung und Beratung	3 537
Behandlungspflege	19 117
Grundpflege	26 388
Psychosoziale Pflege im Bezirk	3 530
Nachtspitex	326
Hauswirtschaftliche Leistungen	14 936
Spitex Komfortleistungen	211

**TOTAL VERRECHNETE STUNDEN 68 045**

# GUTE PFLEGE HEISST: NÄHE



**Vertraute Menschen.  
Bekannte Umgebung.  
[gute-pflege-heisst.ch](https://www.gute-pflege-heisst.ch)**



Überall für alle

**SPITEX**  
Zimmerberg

# ERFOLGSRECHNUNG 01.01.2023 - 31.12.2023

SPITEX ZIMMERBERG AG	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>ERTRAG</b>		
Erlöse aus KLV-Pflegeleistungen	3 652 074	3 411 971
Erlöse aus Hauswirtschaft und Betreuung	610 447	570 298
Erlöse aus anderen Fachbereichen	434 270	358 877
Erlöse aus übrigen Leistungen	68 193	67 446
<b>TOTAL ERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>	<b>4 764 984</b>	<b>4 408 593</b>
Restfinanzierung Adliswil	1 464 287	1 580 506
Restfinanzierung Thalwil	1 376 799	1 365 487
Restfinanzierung Kilchberg	581 067	297 281
Restfinanzierung Rüslikon	562 080	248 615
Restfinanzierung andere Gemeinden	149 961	126 635
Übrige betriebliche Erträge	10 682	701
<b>TOTAL BEITRÄGE DER ÖFFENTLICHEN HAND</b>	<b>4 144 875</b>	<b>3 619 224</b>
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>8 909 859</b>	<b>8 027 816</b>
<b>AUFWAND</b>		
Aufwand Medizinischer Bedarf	35 285	47 501
Aufwand für Mahlzeitendienst	268 323	188 711
Übriger Materialaufwand	15 403	15 655
<b>TOTAL DIREKTER AUFWAND</b>	<b>319 011</b>	<b>251 867</b>
<b>BRUTTOGEWINN I</b>	<b>8 590 848</b>	<b>7 775 949</b>
Lohnaufwand Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung	5 375 500	4 572 416
Lohnaufwand andere Fachbereiche	93 249	80 719
Lohnaufwand Verwaltung Organisation	858 714	692 343
<b>TOTAL LOHNAUFWAND</b>	<b>6 327 462</b>	<b>5 345 479</b>
Sozialversicherungsaufwand	1 158 724	967 467
Arbeitsleistungen Dritter	152 748	185 841
Sonstiger Personalaufwand	203 862	206 693
<b>TOTAL PERSONALAUFWAND</b>	<b>7 842 796</b>	<b>6 705 481</b>
<b>BRUTTOGEWINN II</b>	<b>748 052</b>	<b>1 070 469</b>
Fahrzeug- und Transportaufwand	212 317	177 710
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE)	19 202	87 133
Raum- und Energieaufwand	274 252	250 130
Verwaltungs- und Informatikaufwand	231 452	280 490
Versicherungen und sonstiger Betriebsaufwand	22 367	15 622
Abschreibungen und Wertberichtigungen	88 520	75 980
<b>ALLGEMEINER BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>848 109</b>	<b>887 065</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-100 057</b>	<b>183 404</b>
Finanzaufwand	-2 366	-2 963
Betriebsfremder Ertrag	16 000	16 000
<b>JAHRESGEWINN / -VERLUST</b>	<b>-86 423</b>	<b>196 441</b>

# BILANZ PER 31.12.2023

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
Flüssige Mittel (Kasse, Post, Bank)	175 201	879 523
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)	1 423 442	1 109 046
Forderungen ggü. Verein Spitex Thalwil	23 744	29 351
Forderungen ggü. Spendenfonds Adliswil und Thalwil	-	55 000
Übrige kurzfristige Forderungen	99	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	51 278	2 297
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>1 673 764</b>	<b>2 075 218</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
Integration Langnau a. A.	183 171	-
Mietkaution	68 784	68 601
Fahrzeuge, Maschinen, Apparate	101 678	120 788
Informatikeinrichtungen	37 980	75 960
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>391 614</b>	<b>265 349</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>2 065 378</b>	<b>2 340 567</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>		
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)	170 569	158 236
Vorauszahlungen Debitoren	2 119	4 865
Verbindlichkeiten ggü. Spendenfonds Zimmerberg	338	-
Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	371 929	257 519
Verbindlichkeiten ggü. Spitex Thalwil	-	-
Verbindlichkeiten aus Komfortgutscheinen	17 502	17 622
Passive Rechnungsabgrenzung	3 500	26 537
Rückstellungen kurzfristig	35 000	210 000
Rückstellungen Salärverpflichtungen	44 000	127 231
<b>TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>644 956</b>	<b>802 010</b>
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		
Langfr. unverzinsliche Verbindlichkeiten Spitex Adliswil	-	-
Langfr. unverzinsliche Verbindlichkeiten Spitex Thalwil	-	-
Rückstellungen Projekte	174 288	206 000
<b>TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>174 288</b>	<b>206 000</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Aktienkapital	200 000	200 000
Gesetzliche Kapitalreserven	480 000	480 000
Gesetzliche Gewinnreserve	40 000	40 000
Gewinnvortrag	612 557	416 116
Gewinn	86 423	196 441
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>	<b>1 246 134</b>	<b>1 332 557</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>2 065 378</b>	<b>2 340 567</b>

Die Eingliederung von Spitex Kilchberg Rüsclikon per 1. Juli 2022 ist bei der Vergleichsbetrachtung zu berücksichtigen.

## REVISION

Die eingeschränkte Revision für 2023 wurde von der Sihlta Treuhand und Revisions AG, Thalwil, durchgeführt.



Überall für alle

**SPITEX**  
Zimmerberg

GUTE PFLEGE HEISST:  
FACHWISSEN

GUTE PFLEGE HEISST:  
ABWECHSLUNG

**Spitex Zimmerberg AG**  
Bahnhofstrasse 20  
8800 Thalwil

**Standorte**  
Adliswil  
Kilchberg  
Langnau a. A.  
Thalwil

Telefon 044 711 99 11  
info@spitex-zimmerberg.ch  
www.spitex-zimmerberg.ch

**Spendenkonto**  
CH64 8080 8009 4163 4466 5